
Presseinformation Nr. 553

11. Juli 2012

HOMBURGER: Russland muss Haltung in der Syrien-Krise ändern

BERLIN. Zum bisher bekanntgewordenen Inhalt des von Russland vorgelegten Resolutionsentwurfs zur Lösung der Syrien-Krise erklärt die für Syrien zuständige Berichterstatterin der FDP-Bundestagsfraktion und stellvertretende Bundesvorsitzende der FDP Birgit HOMBURGER:

Der Inhalt des Resolutionsentwurfs ist enttäuschend und inakzeptabel. An den Händen des syrischen Machthabers Assad klebt mittlerweile so viel Blut, das nicht zu verstehen ist, warum Russland sich derart schützend vor ihn stellt. Angesichts der sich immer weiter zuspitzenden Lage in Syrien appellieren wir dringend an Russland, seine Haltung zu ändern. Es kann nicht im Interesse Russlands sein, in der Weltöffentlichkeit als Schutzpatron eines Regimes wahrgenommen zu werden, das fortgesetzt brutal gegen das eigene Volk vorgeht.

Verantwortlich:
Beatrix Brodkorb

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de